

BRV-Betriebsvergleich

Warum teilnehmen sich lohnt

Unsere Zahlen zur Verfügung stellen? Andere da reingucken lassen? Arbeitsaufwand da reinstecken? Was kostet das alles? Was soll mir das bringen?

Ja, Betriebsvergleiche funktionieren nun mal nur, wenn viele Betriebe mitmachen, dann sind die Zahlen auch miteinander vergleichbar und man kann damit etwas anfangen. In die letzte Auswertung gingen Daten aus 746 Betrieben ein.

Was mit den Teilnehmerdaten geschieht und welchen Nutzen der BRV-Betriebsvergleich neben den Erkenntnissen, die der BRV daraus in Bezug auf die Branchenlage zieht, für die einzelnen Teilnehmer hat, erläutert Unternehmensberater Martin Berning, der das Projekt bei der BBE betreut:

Gemeldete Daten werden anonymisiert

Die BBE Automotive GmbH, die die Betriebsvergleiche im Auftrag des BRV treuhänderisch erstellt, bearbeitet seit über 30 Jahren Betriebsvergleiche spezialisiert im Automotive-Bereich. Die Zahlen bleiben mit Mandantenschutz im Unternehmen und nur das Auswertungsteam kennt die Daten. Die Zahlen des Händlerbetriebs werden anonymisiert und an niemanden weitergegeben, auch nicht an den BRV.

An den BRV gehen die Durchschnittswerte der Teilnehmergruppen. Der einzelne Teilnehmer erhält seine ausgewerteten Daten zurück mit der Gegenüberstellung der Gruppen-Durchschnittswerte. Ferner werden Bandbreiten mitgeteilt, in dem sich die Daten der Kollegen bewegen.

BBE / BRV Betriebsvergleich Reifenfachhandel			
Betriebstyp: Gruppe 1 - PKW-orientiert mit bis zu 80 LKW-Reifen pro Jahr (neu und runderneuert)			
	Gruppendurchschnitt (GD)		Differenz zum Vj.
	aktuelles Jahr	Vorjahr	
Basis 42 Outlets			
Durchschnittliche Umsätze in Euro			
Durchschnittlicher Umsatz je Alufelge	119,0 €	119,8 €	-0,6%
Durchschnittlicher Umsatz je Stahlfelge	37,2 €	41,5 €	-10,3%
Reifenserviceumsatz PKW / Leicht LKW je Neureifen	53,4 €	49,3 €	8,2%
Reifenserviceumsatz Nutzfahrzeuge je LKW Reifen	390,5 €	290,9 €	34,3%
Autoservice-Dienstleistung je Neureifen PKW/LLKW	44,6 €	39,9 €	11,8%
Autoservice-Ersatzteile je Neureifen PKW/LLKW	48,8 €	42,3 €	15,4%
Roherträge in % v. Umsatz (inkl. Boni)			
Roherttrag Gesamtbetrieb (inkl. Boni)	53,2%	51,6%	3,1%
Kosten in % vom Roherttrag			
Personalkosten gesamt	60,6%	60,2%	0,6%
Raumkosten gesamt	16,5%	16,9%	-2,4%
Personal- und Raumkosten gesamt	77,1%	77,1%	0,0%

Abb.: BBE Automotive

Ergebnisse einer Betriebsvergleichs-Auswertung: Für Gruppen vergleichbarer Betriebstypen werden Durchschnittswerte betriebswirtschaftlicher Kennzahlen ermittelt. Ein Vergleich mit den betriebsindividuell erreichten Ergebnissen lässt wertvolle Rückschlüsse auf Optimierungspotenziale im Betrieb zu. Diese individuelle Auswertung wird aber nur dem jeweiligen Teilnehmer zur Verfügung gestellt, der BRV erhält allein die Branchen- und Gruppendurchschnittswerte.

Wer skeptisch ist, kann gerne bei der BBE eine Musterauswertung aus Vorjahren anfordern, um sich ein Bild zu machen. Die Auswertungen werden für unterschiedliche Betriebstypen bzw. Betriebsgrößen vorgenommen, die vergleichbar sind. So gibt es Gruppen für reine Pkw-Reifenbetriebe, Betriebe mit starkem Lkw-Reifenanteil, Filialbetriebe.

Geringer Arbeitsaufwand, direkter Nutzen

Der Arbeitsaufwand liegt beim ersten Mal in der Regel bei 2-3 Stunden, danach 30-90 Minuten. Die meisten Händler berichten, dass sie beim Bearbeiten der Eingabemasken ihren eigenen Betrieb deutlich besser kennengelernt haben und infolge des Erkenntnisgewinns auch bereits einige Veränderungen vorgenommen haben. Die Auswertung der Sommersaison Januar bis Mai erfolgt im Juli/August, die Auswertung des Gesamtjahres im Februar/März.

Die Kosten für die Auswertungen werden durch den BRV übernommen, da neben den Teilnehmern auch die Branche durch den Verband besser begleitet werden kann, wenn man weiß, wie es der Branche geht und an welchen Stellen es Probleme gibt. Jeder Teilnehmer trägt mit der Teilnahme zur Ermittlung von aussagekräftigen Zahlen für die Branche bei!

Was kann nun der Händlerbetrieb mit den Betriebsvergleichen anfangen?

Potenziale erkennen

Für die oben beschriebenen verschiedenen Händlergruppen werden die Umsätze, Rohertträge, Kostenstrukturen in Grafiken und Tabellen auf vier Seiten übersichtlich

dargestellt. So lässt sich erkennen, in welchen Positionen man noch Potenzial hat, weil andere Betriebe da bessere Zahlen erreichen.

Auch kann man erkennen, wo man z.B. bessere Kostenstrukturen hat als die Kollegen. Hier berichten Kollegen auch schon mal, dass ihnen dadurch bewusst wurde, dass ihr schwacher Rohertrag am Reifen oder an der Dienstleistung offenbar daher rührt, dass sie aufgrund ihrer günstigen Kostenstruktur versehentlich deutlich billiger anbieten, anstatt mit höheren Preisen mehr Gewinn zu erzielen.

Andere Händler gehen die Auswertungen mit ihrer Bank, ihrem Steuerberater oder leitenden Mitarbeitern gemeinsam durch, wenn es darum geht, wie die Ergebnisse im nächsten Jahr verbessert werden können.

Direkter Draht zum Beratungsteam

Wer Schwierigkeiten mit der Interpretation seiner Auswertung hat, kann auch gerne mal in der Unternehmensberatung BBE anrufen, um die Ergebnisse seines Betriebes telefonisch durchzusprechen oder weitere Hilfe anzufordern.

Bitte unterstützen Sie den BRV und Ihr eigenes Unternehmen darin, die Branche profitabler zu machen! Kontaktdaten der BBE siehe in der Infobox.



Infobox

Infos & Anmeldung zum BRV-Betriebsvergleich für den Reifenfachhandel unter betriebsvergleich@bbe-automotive.de oder direkt bei Ihren Ansprechpartnern des Reifen-Teams der BBE Automotive:

Stephan Jackowski, Tel. +49 221 93655-271,

E-Mail sjackowski@bbe-automotive.de

Martin Berning, Tel. +49 163 2663415,

E-Mail mberning@bbe-automotive.de.

Die aktuellen Betriebsvergleichs-Auswertungen (Branchendurchschnitte, keine unternehmensindividuellen Vergleiche!) sind für Mitglieder jeweils auf der BRV-Website eingestellt: www.bundesverband-reifenhandel.de > Mitglieder > Service > Betriebswirtschaft.

Zitat „Ich würde mir wünschen, dass sich verantwortliche Politiker – egal, ob auf EU-, Bundes- oder Länderebene – morgens auf dem Weg zur Arbeit vielleicht einmal überlegen, welche von den Gesetzen, Richtlinien, Dokumentationspflichten und Regeln, die Unternehmen belasten, sie heute abschaffen könnten. Aber leider scheinen sie eher das Gegenteil zu tun.“

(Hans Peter Wollseifer, Präsident des Handwerks-Dachverbandes ZDH, würde sich weniger Bürokratie wünschen, wenn er einen Wunsch an die Politik frei hätte)

Anzeige

SCHOLZ[®] SYSTEM

Ergonomie für schnelle Prozesse

Auch für größte Räder

YeSiReB Flexi[®]

Scholz Regalsysteme GmbH
Im Birkenfeld 11 | D-65719 Hofheim
Tel.: +49 61 92 - 29 39 00
info@scholz-regalsysteme.de

www.Scholz-eOK.de